



PROTOKOLL 4. ELTERNRAT SJ 2018/19

Zeit: Mittwoch, 12. Juni 2019, 19.30 Uhr

Ort: Aula Bodenackerschulhaus

Anwesende:

Präsidium

Sibylle Grau, Sonja Gerner

Beisitz

Dieter Sturm, Ressortverantwortlicher Elternrat, Bildungskommission (BIKO)

Schulleitung ad Interim, René Haefeli

Regula Bringen Zyklus 1

Dominique Bösch Zyklus 2

Vreni Augsburgberger Zyklus 3

Elternvertretungen

Keine Präsenzliste

Protokoll

Klaudia Rehbein

TRAKTANDEN

- o Begrüssung
- o Informationen seitens BIKO
- o Informationen seitens Schulleitung
- o Beantwortung der offenen Fragen aus den letzten Sitzungen
- o Abnahme Protokoll der letzten Sitzung
- o Fragen an die Schulleitung
- o Veranstaltungen
- o Varia
- o Wahl und Übergabe Präsidium
- o Abschlussapéro

Begrüssung

Informationen durch BIKO (Erläuterung der Sonderlektionen)

IBEM-Lektionenpool der Gemeinde Münchenbuchsee: $11+303=314$ Lektionen

Lektionen für Begabtenförderung: 11 Lektionen

- dürfen ausschliesslich für Begabtenförderung verwendet werden, verfallen bei Nicht-Bedarf

- Total Lektionen Kanton * Anzahl SchülerInnen des Kantons/Anzahl Schülerinnen von Münchenbuchsee = 11 Lektionen für Münchenbuchsee

Lektionenpool für die übrigen besonderen Massnahmen: 303 Lektionen

- dem Kanton zur Verfügung stehende Mittel x Anzahl SchülerInnen Münchenbuchsee x Sozialindex (Nicht-schweizer Schüler, Arbeitslose, Anzahl Gebäude mit niedriger Wohnnutzung, Sesshaftigkeit > 5 Jahre) x Faktor Klassengrösse (1- (Klassengrösse Kanton-Klassengrösse Münchenbuchsee) 0.03) = 303 Lektionen
- Es wurden im Kanton Bern unkontrolliert eine steigende Anzahl an Zusatzlektionen beantragt, daher werden sie nun pro Gemeinde entsprechend der Formeln fest zugeteilt
- Reichen die Lektionen nicht gibt es weitere Sonderlektionen, die beantragt werden können: SOS-Lektionen, Lektionen aus dem Gef 1 und 2 Pool
- Schulinspektoren haben ein Mitentscheidungsrecht für zusätzliche Lektionen

Informationen Schulleitung

- Am 1. August 2019 tritt Herr Michael Reber seine Stelle als Gesamtschulleiter an. Er wird sich auf der ersten Elternratssitzung im neuen Schuljahr vorstellen.
- Herr René Haefeli ist bis 06. September 2019 an der Schule Münchenbuchsee tätig
- Frau Eva Haldi nimmt ihre Arbeit im Zyklus 1 nach den Herbstferien auf
- Bis zu Ihrer Rückkehr wird Frau Bringham die Stellvertretung übernehmen, danach ist sie Teil der Co-Leitung Zyklus 1
- Alle Stellen konnten besetzt werden, bis auf ein Teilpensum von 50% Französisch (Zyklus 2)

Offene Fragen aus den letzten Sitzungen

Problematik mit dem Zugriff auf Sex Seiten

- Am 26.04.2019 fand ein Runder Tisch statt (Gde, ICTV, ZV, HV, SMI, GR, BIKO)
- Ein Fact-Sheet und Massnahmenkatalog wurden erstellt und am Folgetag umgesetzt, die entsprechenden Internet-Seiten können nun weitgehend nicht mehr besucht werden
- Ab Herbst wird im Paul Klee ein neuer Server aufgestellt sowie neue Router, wo es notwendig ist
- Die Zuständigkeiten wurden kanalisiert und optimiert

Hohe Raumtemperaturen in den Schulzimmern

- Das Thema wird bei der Planung «Schulraumbedarf» durch ein Ingenieurbüro aufgenommen.
- Im Moment wird das Problem mit Ventilatoren gelöst.
- Ventilatoren können über das Klassenbudget gekauft werden.
- Das Budget gilt für ein Kalenderjahr, Ventilatoren, die für das Jahr 2020 budgetiert wurden, können ab Januar 2020 bezogen werden

Telefon im Lehrerzimmer OSZ Bodenacker

- Es wurde installiert

Beantwortung der eingereichten Fragen an die Schulleitung (Zusammenfassung):

Auf Mailanfragen an die Schulleitung/Schulsekretariat erfolgt nicht immer eine direkte Rückmeldung, gibt es Vorgaben (z.B. Eingangsbestätigung)?

- Mail-Flut: Pro Tag erhält die Schulleitung zwischen 30 und 50 Mails

- Mit Sekretariat **telefonisch** Kontakt aufnehmen: wann ist die betroffene SL im Büro erreichbar
- Fragen priorisieren: für welche Fragen braucht es die Schulleitung, welche Fragen kann z.B. das Sekretariat oder die Lehrperson direkt beantworten (bitte zuständige Stellen als erstes kontaktieren)
- cc an Schulleitung bitte nur wenn nötig
- Bei Nichtbeantwortung 2./3. Mal Lesebestätigung anfordern
- Personen, die nicht zu 100% angestellt sind, sind deswegen nicht jeden Tag im Büro und können Fragen nicht immer innerhalb von einem Tag beantworten
- Auf der Homepage soll ab Sommer ersichtlich sein, wer wann in Münchenbuchsee tätig ist
- Manche Mails können nicht sofort beantwortet werden, da die Antwort zuerst recherchiert werden muss
- Standardantworten werden nicht gegeben, da sie nicht weiterhelfen
- Bitte auch etwas Geduld haben, früher hätte die Antwort per Brief noch viel länger gedauert
- **Kritik** bitte nicht per Mail, lieber am **Telefon** oder **persönlich**

Klassengrößen: Weshalb gibt es in Münchenbuchsee nicht fünf 5. Klassen

- Es war bereits im September 2018 klar absehbar, dass bis März 2019 die Schüler-Zahlen pro Klasse den oberen Prüfungsbereich übersteigen werden.
- Die Schulleitung hatte einen Antrag auf fünf 5. Klasse gestellt, diese wurde vom Schulinspektorat nicht bewilligt. Bei hohen Schüler-Zahlen vergibt das Inspektorat Zusatzlektionen. Für die fünften Klassen sprach das RIBEM 34 Zusatzlektionen zu
- Daraufhin wurden Einteilungslisten und Stundenpläne erstellt.
- Erst nach Versand der Stundenpläne wurde der Antrag für eine zusätzliche 5. Klasse doch bewilligt. Mit der Klasseneröffnung werden nun 38 Lektionen zugesprochen.
- Die Biko stellte daraufhin einen Antrag an den Gemeinderat, der Antrag liegt aktuell noch der Erziehungsdirektion vor
- Es erfolgte aktuell eine neue Einteilung der zukünftigen 5. Klässler. Die Umverteilung erfolgte in Zusammenarbeit mit den 4. und 5. Klass-Lehrperson. Die Schulleitung ist für das dadurch entstandene Chaos nicht verantwortlich
- Es wurde versucht so wenig wie möglich an Stundenplänen zu ändern
- Die betroffenen Schüler haben einen Brief von Patrick Imhof bekommen
- fünf 5. Klassen ist aktuell für 2 Jahre beantragt, dann muss wieder neu beantragt werden

Einführungsklasse (EK): Warum gibt keine EK Klasse mehr?

- Die EK-Schüler werden integriert in den Regelklassen unterrichtet.
- Dies ist ein gutes und sicheres Modell für die betroffenen Kinder.
- Die einzelnen Schüler erhalten Unterstützung in Gruppen von einer IF-Lehrperson.
- Die Lektionen kommen der ganzen Klasse zu Gute.
- Der EK-Status kann dadurch flexibler im laufenden Schuljahr eingeführt oder aufgehoben werden (wenn nötig)

Was ist der Unterschied zur KbF zu EK

- EK-Status: die Abklärung erfolgt durch die EB auf Antrag der KG-Lehrperson. Er kommt zum Zug bei normal intelligenten Kindern mit Reiferückstand. Sie absolvieren die 1. Klasse in zwei Jahren.
- KBF-Status: die Abklärung erfolgt durch die EB auf Antrag der Lehrperson. Kinder mit Beeinträchtigungen werden in der KBF geschult, i.R. mit mehr als einem Fach riLZ.

Welches sind die Aufgaben der Schulleitung

Anbei die Links:

- https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/schulergaenzendemassnahmen/Downloads.assetref/dam/documents/ERZ/AKVB/de/10_Tagesschulen/tas_aktuelles_wegleitung_zum_funktionendiagramm_d.pdf
- https://www.erz.be.ch/mwg-internal/de5fs23hu73ds/progress?id=cEWMAFE6ws8PWvefCJF_uuWSt7GFsJdcl5y8Cx2nu30,

An wen kann man sich wenden, wenn man sich über die Schulleitung beschweren möchte

- Auf dem Dienstweg: zuerst bei der Schulleitung selbst, dann erst bei der Gesamtschulleitung bzw. Biko

Umgang mit Geld

- Taschengeld ist ausschliesslich Sache der Eltern
- Es gibt es diesbezüglich keine Weisung der Schule, das Thema könnte aber bei Bedarf an den Elternabend thematisiert werden
Der Umgang mit Geld/Verschuldung ist im Lehrplan 21 impliziert
- Nützliche Links zu dem Thema:
 - <https://www.projuventute-bern.ch/alles-rund-ums-geld>
 - <https://www.bernergesundheits.ch>
 - <https://v-ef.lehrplan.ch/index.php?code=a|6|3|2|0|3&hilit=101kk2FpqVAacnmGyJgn7KMhk6LDgS97a>

Klassendurchmischung (z.B. Gspänli-Wünsche erfüllen...)

- Vorgaben müssen erfüllt werden: siehe Informationsbroschüre, Kapitel Einteilung der Schüler, Seite 24, Artikel 1 und 2
- Lehrpersonen werden befragt, welche Konstellationen bleiben können, und welche aus lerntechnischen Gründen ungünstig sind
- Das Schulreglement wird überarbeitet und dann im Anzeiger publiziert

Steigende Schülerzahlen, wenig Schulraum

- Steigende Schülerzahlen benötigen Schulraum sowie Gruppenräume gemäss Lehrplan 21. Aktuell steht noch Schulraum zur Verfügung (Schulhaus Waldegg), durch die Klasseneröffnung wird jedoch dringend benötigter Schulraum für Gruppenunterricht nach Lehrplan 21 aufgegeben
- die Gemeinde hat einen Planungskredit zum Thema Gesamtraumplanung bewilligt. Ein Ingenieurbüro soll den Bedarf an Schulraum ermitteln und planen was es braucht und Varianten planen (z.B. das Schulhaus Bodenacker um ein Stockwerk erhöhen).
- Baupläne gibt es (noch) nicht, diese müssten erst beantragt werden. das Baureglement wird aktuell überarbeitet
- Anmieten von Schulraum (wie in der Stadt Bern) wurde vorgeschlagen
- aufgrund der steigenden Schülerzahlen werden neu im KIGA Allmend rund 21-23 Kinder eingeteilt (günstiges Wohnquartier)
- Projekte wurden bisher aufgrund von Geldmangel vertagt, aktuell besteht jedoch grosser Handlungsbedarf
- man geht davon aus, dass die Schülerzahlen wieder sinken werden
- die Tagesschule ist räumlich ausgelastet, man stösst an die Kapazitätsgrössen.

- In den Sekundarklassen gibt es noch Spielraum für neue Schüler, in den Realklassen nicht mehr

Informationen Geld für Schulreisen/Lager

- **Ernst-Münger-Schmid-Fonds:** Die Gemeinde / Schule verfügt für Schulreisen, Landschulwochen oder andere Lager über einen Fonds in der Höhe von über CHF 220'000. Mit den Zinsen aus dem Fondskapital könnten die Kosten für die Schulreisen gedeckt werden. Die Lehrpersonen müssen sich dazu an die Schulleitung wenden. Das Fondskapital darf jedoch nicht verwendet werden
- **Schulfonds Sekundarstufe 1:** Von diesem Fonds können pro Kalenderjahr bis zu CHF 5'000 aus dem Zinsertrag entnommen werden. Ein Antrag dazu muss durch die Lehrperson an die Schulleitung erfolgen

Veranstaltungen

- Feuerwehrbesuch der 2. Kindergartenstufe: 58 Kinder haben teilgenommen, es hat einen echten (Fehl)alarm gegeben!
- ProVelo: am 29.06.2019, es sind Helfer gesucht Sa 8 bis 12 Uhr, deren eigenes Kind entweder nicht an der Veranstaltung teilnimmt oder vom anderen Elternteil betreut werden kann

Varia

Vorstellung der Homepage

<https://www.schule-elternhaus.ch/>

- sie behandelt viele Themen, z.B. Mobbing, Geld....

René Haefeli verabschiedet sich vom Elternrat

- In Münchenbuchsee gibt es noch viele Themen, die angesehen werden müssen
- Er zeigt ein Haltungsmodell: nur im grünen Bereich kann etwas verändert werden, und man sollte immer versuchen in den grünen Bereich zu kommen

Gesunde Haltung (+ / +)	Gedrückte Haltung (- / +)
<ul style="list-style-type: none"> • Ich bin stolz auf mich • Ich weiss was ich kann • So wie ich bin, fühle ich mich wohl • Meine Mitmenschen finde ich recht, so wie sie sind • Ich bin es wert und du auch • Ich bin konstruktiv und sachlich 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich fühle mich weniger Wert als die anderen • Die anderen machen vieles, oft alles besser als ich • Ich fühle mich hilflos • Ich verhalte mich meist angepasst
Leidende, verfolgende Haltung (+ / -)	Haltung der Sinnlosigkeit (- / -)
<ul style="list-style-type: none"> • Ich bin besser als die anderen • Ich will es den anderen zeigen, dass ich besser bin, bin beharrlich • Indem ich über andere lästere, bin ich überzeugt, dass man sieht, dass ich besser bin • Ich fühle mich anderen gegenüber gern überlegen, werde andere und auch Situationen ab • Ich kritisiere die anderen gerne 	<ul style="list-style-type: none"> • Es hat alles keinen Wert • Ich bin verzweifelt • Die anderen können mir auch nicht helfen • Es ist nicht lebenswert • Es ist hoffnungslos • Ich reagiere auf bestimmte Situationen zynisch

Wahl und Übergabe des Präsidiums

- Zur Wahl stellen sich Anja Müller und Ursula Bohner, die Wahl wird einstimmig angenommen
- Sibylle Grau und Sonja Gerber (aktuelle Präsidentinnen) werden von Dieter Sturm verabschiedet, sie bedanken sich bei den anwesenden Eltern und für die gute Zusammenarbeit mit der Schulleitung

Die Daten für die kommenden Elternratssitzungen im Schuljahr 19/20 (Aula Bodenacker) werden durch das neue Präsidium bekanntgegeben

Sibylle Grau schliesst die Sitzung um 21.15 Uhr.